

Az. 022.140.000 (Ka/La)
025.040.000
023.210.000
801.102.000
042.011
022.251.000
023.110.000
333.021.000
034.031.000

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 9. März 2005

R. Pr. Nr. 25

Nachrücken von Gemeinderatsmitgliedern für den verstorbenen Stadtrat Kühn in den Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss, den Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH, die Strukturkommission, den Ältestenrat, den Verwaltungsausschuss, den Verwaltungsrat der Musikschule und die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe

Beschluss: (einstimmig)

1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss wird im Wege der Einigung nach § 40 GemO wie folgt neu besetzt:

Mitglieder:	CDU	Marion Eble
	CDU	Dr. Cornelia Langguth
	CDU	Dr. Stefan Koch
	CDU	Bernd Heiser
	CDU	Dr. Albrecht Ditzinger
	CDU	Beatrix März
	FE	Herbert Rebmann
	FE	Melanie Nickel
	FE	Sibylle Kölper
	SPD	Dörte Riedel
	SPD	Martin Waldenmaier
	SPD	Rolf Deckenbach
	Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Vera Seifried-Biedermann
	Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Dr. Michael Böhne
Stellvertreter/innen:	CDU	Axel Fey
	CDU	Alfredo Palermo
	CDU	Lutz Foss
	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	Hans Peter Kast
	CDU	Helmut Haas
	FE	Dr. Manuel Keßler
	FE	Winfried Schäfer
	FE	Renate Baron
	FE	Peter Worms
	FE	Heinz-Jürgen Deckers
	SPD	Dr. René Asché
	SPD	Engelbert Heck

SPD	Bernd Hinse
SPD	Wolfgang Lorch
SPD	Helma Hofmeister
Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Hermann Siess
Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Barbara Saebel

2. In den Aufsichtsrat der Stadtwerke Ettlingen GmbH werden im Wege der Einigung nach § 40 GemO neu gewählt:

Mitglieder:	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	<u>Bernd Heiser</u>
	CDU	Werner Reich
	FE/FDP	Peter Worms
	FE/FDP	Uwe Künzel
	SPD/Freie Wähler	Wolfgang Lorch
	SPD/Freie Wähler	Regine Zeh
Stellvertreter/innen:	CDU	Dr. Stefan Koch
	CDU	Karin Anger
	CDU	Alfredo Palermo
	FE/FDP	Heinz-Jürgen Deckers
	FE/FDP	Melanie Nickel
	SPD/Freie Wähler	Dr. René Asché
	SPD/Freie Wähler	Bernd Hinse

3. Die Strukturkommission wird im Wege der Einigung nach § 40 GemO wie folgt neu gebildet:

Mitglieder:	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	<u>Lutz Foss</u>
	CDU	Dr. Albrecht Ditzinger
	FE	Heinz-Jürgen Deckers
	FE	Peter Worms
	SPD	Wolfgang Lorch
	SPD	Helma Hofmeister
	Bündnis 90/Die Grünen	Barbara Saebel
	Freie Wähler	Sarah Lump
	FDP	Uwe Künzel
Stellvertreter/innen:	CDU	Werner Reich
	CDU	Karin Anger
	CDU	Steffen Neumeister
	FE	Renate Baron
	FE	Herbert Rebmann
	SPD	Bernd Hinse
	SPD	Dörte Riedel
	Bündnis 90/Die Grünen	Vera Seifried-Biedermann
	Freie Wähler	Regine Zeh
	FDP	Dr. Michael Böhne

4. Der Ältestenrat wird wie im Wege der Einigung nach § 40 GemO wie folgt neu besetzt:

Mitglieder:	CDU	Lutz Foss
	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	Karin Anger
	FE	Heinz-Jürgen Deckers

	FE	Dr. Manuel Keßler
	SPD	Wolfgang Lorch
	SPD	Helma Hofmeister
	Bündnis 90/Die Grünen	Barbara Saebel
	Freie Wähler	Regine Zeh
	FDP	Dr. Michael Böhne
Stellvertreter/innen:	CDU	<u>Marion Eble</u>
	CDU	Werner Reich
	CDU	Dr. Albrecht Ditzinger
	FE	Dr. Birgit Eyselen
	FE	Peter Worms
	SPD	Dörte Riedel
	SPD	Bernd Hinse
	SPD	Dr. René Asché
	Bündnis 90/Die Grünen	Vera Seifried- Biedermann
	Bündnis 90/Die Grünen	Hermann Siess
	Freie Wähler	Sarah Lumpp
	FDP	Uwe Künzel

5. Der Verwaltungsausschuss wird im Wege der Einigung nach § 40 GemO wie folgt neu gebildet:

Mitglieder:	CDU	Lutz Foss
	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	Werner Reich
	CDU	Alfredo Palermo
	CDU	Karin Anger
	CDU	Axel Fey
	FE/FDP	Heinz-Jürgen Deckers
	FE/FDP	Renate Baron
	FE/FDP	Peter Worms
	FE/FDP	Uwe Künzel
	SPD	Wolfgang Lorch
	SPD	Helma Hofmeister
	SPD	Bernd Hinse
	Bündnis 90/Die Grünen	Barbara Saebel
Stellvertreter/innen:	CDU	Dr. Cornelia Langguth
	CDU	Dr. Stefan Koch
	CDU	Marion Eble
	CDU	Steffen Neumeister
	CDU	Dr. Albrecht Ditzinger
	CDU	<u>Beatrix März</u>
	FE/FDP	Dr. Birgit Eyselen
	FE/FDP	Winfried Schäfer
	FE/FDP	Melanie Nickel
	FE/FDP	Herbert Rebmann
	SPD	Dr. René Asché
	SPD	Dörte Riedel
	SPD	Engelbert Heck
	SPD	Martin Waldenmaier
	SPD	Rolf Deckenbach
	Bündnis 90/Die Grünen	Hermann Siess
	Bündnis 90/Die Grünen	Vera Seifried- Biedermann

6. Der Verwaltungsrat der Musikschule wird im Wege der Einigung nach § 40 GemO wie folgt neu gebildet:

Mitglieder:	CDU	Hans-Peter Stemmer
	CDU	Werner Reich
	CDU	Steffen Neumeister
	FE	Sibylle Kölper
	FE	Dr. Birgit Eyselen
	SPD	Bernd Hinse
	Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Hermann Siess
Stellvertreter/innen:	CDU	Marion Eble
	CDU	Karin Anger
	CDU	Bernd Heiser
	FE	Melanie Nickel
	FE	Winfried Schäfer
	SPD	Martin Waldenmaier
	Bündnis 90/Die Grünen + FDP	Barbara Saebel

Sachkundige Mitglieder:

Elternvertretung Musikschule:	Siegfried Pötschke, Irenicusstraße 22
Vertreter der Schulen:	Helmut Obermann, Böcklerstraße 38
Vertreter der Musikvereine:	Michael Kirf, Hinter den Gärten 38
Vertreter der Gesangvereine:	Harald Kreutz, Weberstraße 47
Vertreter der Gemeinden Malsch, Karlsbad, Marxzell:	der/die jeweilige/n Bürgermeister/in
Beisitzer mit beratender Stimme:	Leiter der Musikschule
Beisitzer mit beratender Stimme:	Leiter des Kultur- und Sportamtes

7. Als 1. Stellvertreter von Stadtrat Foss in der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe wird

Helmut Haas

gewählt.

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

Der verstorbene Stadtrat Kühn war Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss, im Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH und in der Strukturkommission sowie Stellvertreter im Ältestenrat, im Verwaltungsausschuss, in der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe und im Verwaltungsrat der Musikschule. Ferner war er stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion und 1. Stellvertreter der Ortsvorsteherin des Stadtteils Ettlingenweier. Bezüglich all dieser Funktionen ist nunmehr die Nachfolge für Stadtrat Kühn zu regeln.

1. Stellvertretender Fraktionsvorsitz

Die CDU-Fraktion hat Stadträtin **Karin Anger** als Ersatzperson benannt.

2. 1. Stellvertreter der Ortsvorsteherin des Stadtteils Ettlingenweier

Die Stellvertreter werden vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates aus der Mitte des Ortschaftsrates gewählt. Der Ortschaftsrat Ettlingenweier wird in seiner Sitzung am 10.03.2005 über einen Vorschlag entscheiden. Die Wahl kann dann in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 20.04.2005 stattfinden.

3. Mitglieder im Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss

§ 10 V der Durchführungsvorschrift zur Gemeindeordnung (DVO GemO) besagt, dass, wenn ein Mitglied im Laufe der Amtszeit ausscheidet, bei Verhältniswahl der nach der Reihenfolge im Wahlvorschlag nächste Bewerber automatisch nachrückt. Hierzu ist kein Beschluss des Gemeinderats notwendig. Die CDU-Fraktion hat einen hiervon abweichenden Vorschlag (Stadträtin **Beatrix März**) gemacht. Dies ist nur im Wege der Neubesetzung des Ausschusses über **Einigung nach § 40 GemO** möglich, indem neben Frau März alle bisherigen Mitglieder mit Ausnahme des ausgeschiedenen wieder bestellt werden.

Dies bedeutet, dass **alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderats der vorgeschlagenen Zusammensetzung zustimmen müssen**. Kommt eine Einigung nicht zustande, werden die Mitglieder **von den Gemeinderäten** (die Oberbürgermeisterin hat kein Stimmrecht) **aufgrund von Wahlvorschlägen** nach den Grundsätzen der **Verhältniswahl** unter Bindung an die Wahlvorschläge **gewählt** (§ 40 Abs. 2 GemO).

Die Verwaltung schlägt eine Neubesetzung des Ausschusses für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss im Wege der Einigung vor, um eine kontinuierliche Ausschussarbeit zu gewährleisten.

4. Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der Stadtwerke GmbH

Beim Aufsichtsrat gibt es keine gesetzlichen Regelungen bezüglich des Nachrückens. § 104 II GemO legt nur fest, dass die Vorschriften über die Wahl der Mitglieder beschließender Ausschüsse anzuwenden sind, soweit eine Einigung nicht zustande kommt. Die CDU-Fraktion hat Stadtrat **Bernd Heiser** als Ersatzperson benannt. Es wird vorgeschlagen, die Mitglieder des Aufsichtsrats im Wege der **Einigung** zu wählen.

Bisher war es üblich, auch Stellvertreter zu wählen. Da dies nach § 103 III 1 Aktiengesetz in Verbindung mit § 52 I GmbH – Gesetz nicht möglich ist, dürfen keine Stellvertreter mehr bestellt werden.

5. Mitgliedschaft in der Strukturkommission

Die Strukturkommission ist kein Ausschuss im Sinne der Gemeindeordnung, sondern ein sonstiges Gremium, für dessen Besetzung keine gesetzlichen Regelungen vorhanden sind. Der Gemeinderat hat sich dabei allerdings an den Vorschriften bezüglich der beschließenden Ausschüsse orientiert. Die Strukturkommission wurde in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats am 22.09.2004 im Wege der Einigung gebildet. Die CDU-Fraktion hat als Ersatzperson Stadtrat **Lutz Foss** benannt. Ansonsten gelten die Ausführungen unter **Ziffer 3**.

6. Stellvertreter im Ältestenrat

§ 3 I der Geschäftsordnung legt fest, dass die Vorschriften des § 40 GemO anzuwenden sind. Die CDU-Fraktion hat als Ersatz-Stellvertreter Stadträtin **Marion Eble** benannt. Auch dies ist nur über die Neubildung des Ältestenrats im Wege der **Einigung** (siehe Ausführungen unter **Ziffer 3**) möglich.

7. Stellvertretung im Verwaltungsausschuss

Für den Verwaltungsausschuss als beschließenden Ausschuss gilt § 40 GemO. Ansonsten wird auf **Ziffer 3** verwiesen. Als Ersatzperson hat die CDU-Fraktion Stadträtin **Beatrix März** benannt.

8. Verwaltungsrat der Musikschule

Siehe Ausführungen unter Ziffer 5. Als Ersatz-Stellvertreterin hat die CDU-Fraktion Stadträtin **Marion Eble** benannt. Siehe ansonsten **Ziffer 3**.

9. Stellvertretung in der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe

Stadtrat Kühn war 1. Stellvertreter von Stadtrat Lutz Foss. Da es sich hier nicht um ein städtisches Gremium handelt, kann die Ersatzperson per Wahl nach § 37 VII GemO bestimmt werden. Die CDU-Fraktion hat hierzu Stadtrat **Helmut Haas** benannt.

- - -

Oberbürgermeisterin Büsselmaier fragt, ob der Gemeinderat mit der vorgeschlagenen Besetzung des Ausschusses für Umwelt und Technik im Wege der Einigung einverstanden sei.

Der Gemeinderat ist einstimmig einverstanden.

Bezüglich des Aufsichtsrates der Stadtwerke teilt Oberbürgermeisterin Büsselmaier ergänzend mit, dass das Thema der Stellvertreter nochmals rechtlich geprüft worden sei. Stellvertreter könnten aufgrund der Regelung im Gesellschaftsvertrag benannt werden, weshalb sie vorschläge, die in der konstituierenden Sitzung am 22.09.2004 genannten Stellvertreter heute wieder zu bestellen. Sie fragt, ob der Gemeinderat mit der Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter wie vorgeschlagen einverstanden ist.

Der Gemeinderat ist einstimmig einverstanden.

Stadtrat Foss bittet bezüglich der Strukturkommission um eine Ergänzung, weil Stadtrat Neumeister bei den Stellvertretern in der Vorlage vergessen worden sei.

Oberbürgermeisterin Büsselmaier sichert dies zu und fragt, ob der Gemeinderat mit der vorgeschlagenen Zusammensetzung einverstanden ist.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu.

Oberbürgermeisterin Büsselmaier fragt, ob der Gemeinderat mit der vorgeschlagenen Neubesetzung des Ältestenrates einverstanden ist.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Stadträtin Lumpp bittet bezüglich der Besetzung der beschließenden Ausschüsse nochmals alle Parteien darum, in den kommenden Jahren bei einer Neubesetzung aus weniger tragischem Anlass die Ausschüsse anders als nach dem Verfahren nach d'Hondt zu besetzen.

Oberbürgermeisterin Büsselmaier schlägt vor, dass die Freien Wähler einen entsprechenden Antrag stellen. Sie fragt, ob der Gemeinderat ansonsten mit der Neubesetzung des Verwaltungsausschusses wie vorgeschlagen einverstanden ist.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Oberbürgermeisterin Büsse-maker fragt, ob der Gemeinderat mit der Neubildung des Verwaltungsrates der Musikschule entsprechend dem Vorschlag einverstanden ist.

Der Gemeinderat ist einstimmig einverstanden.

Oberbürgermeisterin Büsse-maker fragt, ob der Gemeinderat mit der Wahl von Herrn Haas als ersten Stellvertreter von Stadtrat Foss in die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe einverstanden ist.

Der Gemeinderat ist einstimmig einverstanden.

Gabriela Büsse-maker
Oberbürgermeisterin

- - -

Ka/La

11. März 2005

1. Hauptamt -Frau Röper- zur Kenntnis und mit der Bitte um Übernahme in das Ortsrecht.
2. Hauptamt -Frau Rubel- und Hauptamt -Frau Lauinger- zur Kenntnis.
3. Stadtbauamt, Planungsamt, Stadtwerke GmbH, Hauptamt -Herrn Lechner-, Hauptamt -Frau Speck-, Musikschule und Kultur- und Sportamt zur Kenntnis.
4. Z. d. A. 022.140.000
Z. d. A. 025.040.000
Z. d. A. 023.210.000
Z. d. A. 801.102.000
Z. d. A. 042.011
Z. d. A. 022.251.000
Z. d. A. 023.110.000
Z. d. A. 333.021.000
Z. d. A. 034.031.000

Im Auftrag:

Kassel